

Annett Louisan, Das Gef

Wieder schleicht es sich von hinten an
Und es fragt mich ob es helfen kann
Es umschmeichelt mich mit Plsch und Samt Und sagt schau dich mal an
Das Gefhl ist aus der Kiste raus
Und es sieht wieder so blendend aus
Und das Leben wird zum Warenhaus
Ich behalt es gleich an
Ewigkeiten kommen und gehen
Hab sie mehr als einmal anprobiert
Hier zu eng, da zu streng
Irgendwo kneift es mich
Zu skurril, nicht mein Stil
Das Gefhl steht mir nicht
Ich schau mich nur um
Schau mich nur mal um
Es beschleicht mich wieder das Gefhl
Frag mich leise was ich wirklich will
Und dann schickt es mich in den April
Und sagt Ham wir nicht da!
Das Gefhl ist wie der letzte Schrei
Kaum verschwindet es und geht vorbei
Dann verlacht man es und denkt dabei
Ach wie dumm ich doch war
Ewigkeiten kommen und gehen
Hab sie mehr als einmal anprobiert
Hier zu eng, da zu streng
Irgendwo kneift es mich
Zu skurril, nicht mein Stil
Das Gefhl steht mir nicht
Ich schau mich nur um
Schau mich nur mal um
Das Gefhl ist aus der Kiste raus
Und es zieht mir schon die Schuhe aus
Doch das Leben ist kein Warenhaus
Denn es nimmt nichts zurck...
Ewigkeiten kommen und gehen
Hab sie mehr als einmal anprobiert
Hier zu eng, da zu streng
Irgendwo kneift es mich
Zu skurril, nicht mein Stil
Das Gefhl steht mir nicht
Ich schau mich nur um
Schau mich nur mal um